

Protokoll der Generalversammlung der Energiegenossenschaft Darmstadt eG

Energiegenossenschaft
Darmstadt



Elisabeth-Selbert-Str. 10

64289 Darmstadt

Darmstadt, den 28.05.2015

Beginn: 19:30 Uhr

TOP 1 - Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Der Versammlungsleiter, Herr Heinrich Holst eröffnet in Darmstadt / Kranichstein, Elisabeth-Selbert-Str. 10A im Gemeinschaftsraum der Genossenschaft WohnSinn eG die ordentliche Generalversammlung und begrüßt die erschienenen Mitglieder, Vertreter und Gäste.
- Die Generalversammlung der Energiegenossenschaft Darmstadt eG ist am 30.4.2015 durch Email sowie durch schriftliche Einladungen gemäß § 22 der Satzung unter Beifügung der Tagesordnung und des Jahresabschlusses fristgerecht vom Aufsichtsrat einberufen worden. Der Versammlungsleiter stellt demnach fest, dass zur Generalversammlung frist- und formgerecht eingeladen wurde.
- Gemäß Teilnehmerliste sind 20 Genossenschaftsmitglieder anwesend, 2 Mitglieder in Vertretung. Die schriftlichen Vollmachten hierfür liegen vor.
Der Versammlungsleiter stellt die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung fest.
- Auf Nachfrage des Versammlungsleiters, gibt keinen Widerspruch gegen die Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- Als Schriftführer wird das Aufsichtsratsmitglied Gerhard Klein durch den Versammlungsleiter benannt.

TOP 2 - Anträge zur Tagesordnung und Genehmigung

Auf Nachfrage des Versammlungsleiters nach Wünschen zur Änderung der Tagesordnung gibt es keine Wortmeldungen.

Weitere Tagesordnungspunkte:

Protokoll der Generalversammlung der Energiegenossenschaft Darmstadt eG

Energiegenossenschaft
Darmstadt



Der Versammlungsleiter bittet um Handzeichen zur Annahme der Tagesordnung durch die Mitglieder. Der Versammlungsleiter stellt fest, dass die Mitglieder die vorliegende Tagesordnung einstimmig, ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen genehmigt haben.

TOP 3 - Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2014 sowie Vorlage des Jahresabschlusses 2014

- Das Vorstandsmitglied Jürgen Mühlfeld trägt den Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr vor. (Anlage der Einladung)
- Der Vorstand erläutert der Generalversammlung den Jahresabschluss für das entsprechende Geschäftsjahr. Der Vorstand gibt weiter einen ausführlichen Überblick über die Entwicklung der Genossenschaft im Geschäftsjahr im Vergleich zu den Vorjahren.
- Der Vorstand teilt mit, dass, wie vom Genossenschaftsprüfer gewünscht, die Buchhaltung diesjährig von Excel auf eine professionelle Buchhaltungssoftware umgestellt wird. Die Buchhaltung wird dann durch Barbara Kienitz-Vollmer entgeltlich erfolgen.
- Nach der Bilanzpräsentation gibt es keine Wortmeldungen der Mitglieder. Die Mitglieder applaudieren.
- Das Vorstandsmitglied Peter Maier erläutert die Tätigkeiten der Genossenschaften im Berichtszeitraum und gibt einen Überblick zukünftiger Entwicklungsmöglichkeiten der Energiegenossenschaft. U. a. wird über folgende potentiellen Projekte berichtet:
 - PV Anlage Lorsch
 - PV Anlage Stadt DA
 - Initiative e-Bike Sharing
 - PV Anlage Parkhaus F-Ost in K6 – 2. Dachhälfte
 - Kooperation Bürgerwerke

TOP 4 - Bericht des Aufsichtsrats

Das Aufsichtsratsmitglied, Gerhard Klein, trägt den Bericht des Aufsichtsrates vor.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats waren auch im Geschäftsjahr 2014 bei den regelmäßigen Sitzungen und Treffen des Vorstands anwesend und dadurch über die laufenden Geschäftsentwicklungen und die wirtschaftliche Situation der Genossenschaft unmittelbar unterrichtet.

Der Aufsichtsrat hat alle übrigen, ihm durch Gesetz und Satzung zugewiesenen Aufgaben, wie z. B. Einberufung und Leitung der Generalversammlung, wahrgenommen. Insbesondere

2

Protokoll der Generalversammlung der Energiegenossenschaft Darmstadt eG

Energiegenossenschaft
Darmstadt



auch die Perspektive weiterer Neu-Projekte, deren Planung und Risikobewertung hat der Aufsichtsrat begleitet.

Der vom Vorstand aufgestellte Jahresabschluss 2014 wurde vom Aufsichtsrat geprüft. Die externe Prüfung des Genossenschaftsverbands wird entsprechend dem zweijährigen Turnus für das nächste Jahr veranlasst und begleitet. Der Aufsichtsrat hat sich davon überzeugt, dass die Geschäfte der Genossenschaft vom Vorstand ordnungsgemäß geführt worden sind.

Der Aufsichtsrat billigt den Jahresabschluss 2014 zu und schließt sich dem Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Jahresergebnisses als Gewinnvortrag ins Folgejahr an.

Der Aufsichtsrat spricht dem gesamten Vorstand und allen Aktiven für die im Geschäftsjahr 2014 geleistete Arbeit und das unentgeltliche Engagement für die Genossenschaft ihren Dank und Anerkennung aus.

TOP 5 - Feststellung des Jahresabschlusses 2014

Der Versammlungsleiter bedankt sich für die Ausführungen.

Zum Jahresabschluss gibt keine Wortmeldung.

Der Versammlungsleiter bittet die anwesenden Mitglieder um Abstimmung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2014. Die Zustimmung erfolgt einstimmig, 22 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimme, 0 Enthaltung. Der Versammlungsleiter stellt die Annahme des Jahresabschlusses 2014 fest.

TOP 6 - Beschlussfassung über die Entlastung

a) Entlastung des Vorstands

Auf Antrag eines Mitglieds erfolgt die Abstimmung zur Entlastung des Vorstands.

Das Ergebnis der Abstimmung ist 22 Ja, 0 Gegenstimme und 0 Enthaltung.

Der Versammlungsleiter stellt die Entlastung des Vorstands fest.

b) Entlastung des Aufsichtsrats

Auf Antrag eines Mitglieds erfolgt die Abstimmung zur Entlastung des Aufsichtsrats.

Das Ergebnis der Abstimmung ist 22 Ja, 0 Gegenstimme und 0 Enthaltung.

Der Versammlungsleiter stellt die Entlastung des Aufsichtsrats fest.

TOP 7 - Beschlussfassung zur Ergebnisverwendung

Das Vorstandsmitglied Jürgen Mühlfeld beantragt das Jahresergebnis 2014 von 66,92 € als Gewinnvortrag in das folgende Geschäftsjahr zu übertragen.

Protokoll der Generalversammlung der Energiegenossenschaft Darmstadt eG

Energiegenossenschaft
Darmstadt



Das Abstimmungsergebnis ist 22 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimme und 0 Enthaltung. Der Versammlungsleiter erklärt den Beschluss zur Ergebnisverwendung als angenommen.

TOP 8 - Vorstandswahl

Der Aufsichtsrat bedankt sich bei Stefanie Klement, die nicht mehr zur Wiederwahl antritt, für ihr unermüdliches Engagement und ihren Einsatz als Vorstandsmitglied für EnGenDa.

Als neuer Kandidat zur Vorstandwahl meldet sich das Genossenschaftsmitglied Wolfgang Heymann.

Die Wahl wird in geheimer Abstimmung durchgeführt.

Das Abstimmungsergebnis ist

Nr	Vorstandskandidat	Gültige Stimmen
1	Hoppe, Ulla	21 von 22
2	Maier, Peter	21 von 22
3	Mühlfeld, Jürgen	21 von 22
4	Heymann, Wolfgang	15 von 22

Alle Kandidaten haben die Mehrheit der Stimmen der anwesenden oder vertretenen Genossenschaftsmitglieder erreicht und sind damit für die nächste Legislaturperiode von 3 Jahren gewählt.

Der Sitzungsleiter gratuliert dem neuen Vorstand zur Wahl.

TOP 9 – Information über Bürgerwerke Heidelberg

Gastredner, Felix Schäfer von den Bürgerwerken aus Heidelberg stellt das Konzept der Bürgerwerke vor, bei dem auch die Energiegenossenschaft Darmstadt (35.) Mitglied ist. Vision ist, dass Bürger ihre Energieversorgung selbst in die Hand nehmen. Diese Energieversorgung besteht zu 100% aus erneuerbaren Energien. Die Bürger versorgen sich selbst mit Energie aus Bürgeranlagen vor Ort.

Durch den Verbund der Energiegenossenschaft Darmstadt mit den Bürgerwerken wird die Stromlieferung echten lokalen Ökostroms direkt an den Endverbraucher vor Ort für die Region Darmstadt möglich.

Protokoll der Generalversammlung der Energiegenossenschaft Darmstadt eG

Energiegenossenschaft
Darmstadt



TOP 10 – Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Ein Mitglied bedankt sich für die reibungslosen Erhalt der Steuerbescheinigung.

Der Versammlungsleiter schließt die Versammlung und dankt allen Mitgliedern nachdem es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt.

Ende der Versammlung: 21:45 Uhr.

Protokollführer

Versammlungsleiter

Gerhard Klein

Heiner Holst

Anlage:

Teilnehmerliste